



Sicherheitsinformation Casiplus Kalziumsilikatplatte P

Ausgabedatum: 05/12/2017 Überarbeitungsdatum: : Version: 1.0

Casiplus KSP P ist ein Erzeugnis im Sinne der REACH-Verordnung (EG) Nr 1907/2006, Artikel 3 (3) und GHS-Verordnung (EG) 1272/2008, Artikel 2 (9). Ein Sicherheitsdatenblatt muss für dieses Erzeugnis nicht zur Verfügung gestellt werden. **Darüber hinaus ist in dem Erzeugnis, für welches diese Sicherheitsinformation abgegeben wird, kein besonders besorgniserregender Stoff (SVHC) enthalten und auch kein Stoff enthalten, dessen Gebrauch eingeschränkt ist oder der auf der „Kandidatenliste für besonders besorgniserregende Eigenschaften eines Stoffes“ aufgeführt ist.** (letzte Aktualisierung 7.07.2017). Auch wenn es für dieses Erzeugnis keine Verpflichtung für eine Einstufung oder Kennzeichnung gibt (gem. Art 4 Rechtsvorschrift EC Nr. 1272/2008), hat Promat entschieden einige Informationen wie Identifikation, Erste Hilfe Maßnahmen, Begrenzung und Überwachung der Exposition, Entsorgung und Transport bereit zu stellen. Diese Sicherheitsinformation beinhaltet Hinweise, für alle industriellen und professionellen Anwender, über den sicheren Umgang mit diesem Erzeugnis.

05/12/2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Erzeugnisses und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Casiplus Kalziumsilikatplatte P

Produktgruppe : Leichte Calciumsilikatplatte

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Erzeugnisses und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Verwendung des Erzeugnisses

Hauptverwendungskategorie: Gewerbliche Nutzung, Industrielle Verwendung

Funktions- oder Verwendungskategorie : Wärmedämmung

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +49/821 49 70 87 05 während der Bürozeiten: Montag-Freitag: 8.00 a.m. - 16.00 p.m. (MEZ) Sprache Deutsch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Erzeugnisses

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gemische/Stoffe: SDB EU 2015: Gemäß Vorschrift (EU) 2015/830 (Anhang II der REACH-Verordnung)

Dieses Produkt erfüllt die Kriterien nicht für die Einstufung in jedem Gefährdungsklasse gemäß CLP-Verordnung Nr (EG) 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Keine Kennzeichnung erforderlich

2.3. Sonstige Gefahren

Weitere Gefahren ohne Einfluss auf die Einstufung:

Für das Produkt in seiner vorgesehenen Anwendung: keine Gefahren bekannt. Während der mechanischen Bearbeitung des Produktes (Sägen, Schleifen, Bohren) kann Staub entstehen. Wie bei den meisten Typen von belästigender Staub kann übermäßiges Einatmen von Staub Reizung der Bronchien verursachen. Kommen vor: Augenreizung, Schleimhautreiz und Reizung der Haut. Die Handhabung und Bearbeitung von diesem Produkt **kann** zur Freisetzung von Quarzhaltigen Staub führen. Das Einatmen von Quarzstaub, insbesondere der feine (lungengängig) Staubanteil, kann in **hohen Konzentrationen oder über einen längeren Zeitraum** zu Lungenerkrankung (Silikose) und einem erhöhten Risiko von Lungenkrebs führen. Bitte Einbauanweisungen beachten (Schutzausrüstung)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Nicht anwendbar 3.3. Erzeugnis

Inhaltsstoffe: Calciumsilikathydrate, Zellulose, Glasfasern, Quarz, mineralische Füllstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein: Ärztliche Hilfe herbeirufen, wenn sich negative Reaktionen oder Reizungen herausstellen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen: Aufenthalt an der frischen Luft. Wasser trinken.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt: Haut mit viel Wasser abwaschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt: Das Auge nicht reiben. Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken: Wasser trinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen: Kann eine Reizung der Atemwege oder anderer Schleimhäute bewirken.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt: Längerer Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen bei empfindlichen Personen.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt: Augenkontakt mit Staub kann zu vorübergehenden Augenreizungen oder Entzündungen führen.

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken: Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Verschlucken zu erwarten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Das Produkt ist nicht brennbar. Verpackung kann brennen. Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr: Keine Meldungen.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Reaktivität im Brandfall : Das Produkt ist nicht brennbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen: Bildung von Staub minimieren. Staubeinatmung vermeiden. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. **Der anhaftende Staub ist entweder durch Befeuchten zu binden oder durch geeignete Saugvorrichtungen mit entsprechenden Filtern zu entfernen.**

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung: Empfohlenen Atemschutz verwenden.

Maßnahmen bei Staub : Staub Zerstreung vermeiden. Der anhaftende Staub ist entweder durch Befeuchten zu binden oder durch geeignete Saugvorrichtungen mit entsprechenden Filtern zu entfernen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung: vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Notfallmaßnahmen: Freisetzung von Staub stoppen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Staub Zerstreung vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung: Geschlossene Behälter verwenden zur vermeiden von Stauffreisetzung.

Reinigungsverfahren: Kleiner Teile aufheben . Befeuchten mit Wasser und dann zusammenfegen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten: Stäube, die bei der Bearbeitung anfallen, sind abzusaugen. Dabei sind die vorgeschriebenen Grenzwerte zu beachten für allgemeine Stäube, für alveolengängige Staubfraktion und Quarzstäube.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Immer Atemschutzausrüstungen verwenden wenn die Wahrscheinlichkeit besteht, dem Staub ausgesetzt zu werden, oder wenn abgesehen werden kann, dass die höchsten zulässigen Konzentrationen von Staub in der Luft überschritten werden. Hierzu sind die örtlich geltenden Bestimmungen anzuwenden. Staub mit **Staubsauger sammeln oder mit Wasser befeuchten** und zusammenfegen. Arbeiten in gut belüfteten Räumen. Werkzeugen benutzen mit angepasster Staubabzugsanlage.

Hygienemaßnahmen: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Trocken und frostfrei lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Technischen Wärmedämmung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Kristallines Siliziumdioxid

Kristallines Siliziumdioxid (Quarz) (14808-60-7)

EU	Lokale Bezeichnung	Silica crystaline (Quartz)
EU	Bemerkungen	SCOEL Recommendations (2003)
Österreich	Lokale Bezeichnung	Quarz
Österreich	MAK (mg/m ³)	0,15 mg/m ³
Belgien	Lokale Bezeichnung	Silices cristallines : quartz (poussières alvéolaires) # Siliciumdioxide (kristallijn) : kwarts (inademaar stof)
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	0,1 mg/m ³
Deutschland	Lokale Bezeichnung	Quarz, alveolengängigen Staub
Deutschland	Anmerkung (TRGS 900)	TRGS 559
Luxemburg	Lokale Bezeichnung	Silices cristallines, quartz (poussières alvéolaires)
Luxemburg	OEL TWA (mg/m ³)	0,15 mg/m ³
Schweiz	Lokale Bezeichnung	Quarz (s. Siliciumdioxid, kristallines)
Schweiz	VME (mg/m ³)	0,15 mg/m ³ 0,15 mg/m ³
Schweiz	Anmerkung (CH)	a(mg/m ³) - P C1A - SS _C - Lungenfib, Lungenkrebs - HSE, NIOSH, OSHA

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten

Stäube, die bei der Bearbeitung anfallen, sind entsprechend BGR 217 abzusaugen. Bei der Bearbeitung (z.B. Sägen, Bohren, Schleifen) ist der Staubgrenzwert für allgemeine und alveolengängige Stäube, sowie der Staubgrenze für Quarzstäube einzuhalten. Überprüfung der neuesten Staubgrenzwerte für Schadstäube notwendig.

Augenschutz: Berührung mit den Augen vermeiden. Evtl. Schutzbrille tragen.

Haut- und Körperschutz : Hautkontakt vermeiden. Locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung (z.B. Overall) und geeignete Handschuhe tragen.

Atemschutz : Staubeinatmung vermeiden. Atemschutz (z.B. P2 Maske) tragen, **wenn** bei der Bearbeitung eine Staubabsaugung nicht möglich ist bzw. die vorgeschriebenen Grenzwerte nicht eingehalten werden. (Wenn mehr als 10 x die vorgeschriebenen Grenzwerte überschritten werden, ist eine P3-Maske notwendig).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sonstige Angaben: Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Feststoff

Aussehen : Platte.

Farbe: Weiß.

Geruch: Keine.

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert: ≈ 10

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1): Nicht anwendbar

Relative Verdampfungsgeschwindigkeit (Ether=1) : Nicht anwendbar

Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar

Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar

Siedepunkt : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Nicht entzündlich

Dampfdruck : Nicht anwendbar

Relative Dampfdichte bei 20 °C : Nicht anwendbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : 230 - 300 kg/m³

Löslichkeit : wasserunlöslich.

Log Pow : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Nicht anwendbar

Viskosität, dynamisch : Nicht anwendbar

Explosive Eigenschaften : Nicht anwendbar.

Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim ersten Erhitzen können die organischen Fasern mit Emission von gefährlichen Gasen zersetzen. Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Nicht eingestuft

Keine akute Toxizität wurde berichtet, abgesehen von einigen Ausnahme vorübergehender Augenreizungen oder Entzündungen, Hautreizungen und Irritationen der Schleimhäute (Kehle, Bronchien) durch übermäßige Staubexposition.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft

pH-Wert: ≈ 10

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft

pH-Wert: ≈ 10

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Nicht eingestuft

Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft

Karzinogenität: Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

Sonstige Angaben : Das Einatmen von quarzhaltigem Staub, insbesondere die Feinstaub Fraktion (Alveolen gängige Größe) in hoher Konzentration oder über einen langen Zeitraum hinweg kann möglichst Gesundheitsschädlich sein und zu Lungenerkrankung (Silikose) führen und erhöht das Risiko zur Erkrankung an Lungenkrebs. Das Risiko wird minimalisiert, wenn geeignete Arbeitspraxis angewendet und beobachtet wird. (Siehe Abschnitt 8). Laut der Internationalen Organisation für Krebsforschung (IARC Monographien Volume 100C - 2012) sind kristalline Siliziumoxide, die in Form von Quarz oder Christobalit eingeatmet werden, für Menschen krebserregend" (Gruppe 1)". **Die in diesem Produkt enthaltenen Fasern sind auf Grund der Durchmesser nicht lungengängig und liegen somit außerhalb der Definition der WHO-Konvention.** Da die Fasern als nicht lungengängig betrachtet werden, wird nicht erwartet, dass diese ein Krebsrisiko darstellen. ABSCHNITT 12:

Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie – Allgemein : Wirkungen sind nicht bekannt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren Informationen verfügbar

12.4. Mobilität im Boden Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung: Behandeln wie Bauindustrie Abfall.

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen.

EAK-Code: 17 09 04 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR IMDG IATA ADN RID 14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Nicht anwendbar

05/12/2017 DE (Deutsch) 7/7

ADR IMDG IATA ADN RID 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein

Umweltgefährlich : Nein

Meeresschadstoff : Nein

Umweltgefährlich : Nein

Umweltgefährlich : Nein

Umweltgefährlich : Nein

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Landtransport Keine Daten verfügbar

- Seeschiffstransport Keine Daten verfügbar

- Lufttransport Keine Daten verfügbar

- Binnenschiffstransport Beförderung verboten (ADN) : Nein

Unterliegt nicht dem ADN : Nein

- Bahntransport Beförderung verboten (RID) : Nein

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

15.1.2. Nationale Vorschriften Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sicherheitsinformation anwendbar für die Regionen :AT;BE;CH;DE;IS;LU

ABLEHNUNG DER HAFTUNG

Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder angedeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle, und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereichs. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese SDB-Informationen wahrscheinlich nicht zu. Dieses Datenblatt und die enthaltene Angaben ersetzen nicht die allgemeinen Verkaufsbedingungen und stellen keine Spezifikationen her. Nichts hierin enthaltenen kann ausgelegt werden als Empfehlung für den Einsatz in Verletzung eines Patents oder geltende Gesetze oder Bestimmungen.